

- anzufügen: »und der sonstigen buchhändlerischen Fachblätter«.
Absatz 2 kommt in Wegfall.
22. Antrag des Kreises »Oesterreich-Ungarn«:
in § 18, Abs. 1, Zeile 2 hinter »Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel«
anzufügen:
und in den zu schaffenden, allen Mitgliedern und Gönnern des Verbandes gratis zugehenden, etwa 6mal im Jahre erscheinenden »Mitteilungen« bekannt gegeben sind.
23. Antrag des Vorstandes:
dem § 22 ist anzufügen:
Es bleibt dem Vorstände überlassen, etwa sich nötig machende redaktionelle Aenderungen vorzunehmen.

Sonder-Satzungen der Kranken- und Begräbnis-Kasse betr.:

24. Antrag des Vorstandes:
die Hauptversammlung wolle folgende Aenderungen in den »Satzungen der Kranken- und Begräbnis-Kasse« beschließen:
in § 2, Abs. 2 eine andere Fassung:
(Der Wortlaut der neuen Fassung wird den Mitgliedern noch durch Rundschreiben, das sich im Druck befindet, bekannt gegeben.)
in § 2, Abs. 2, 1 anstatt 1 *M* zu setzen:
50 *S* für den Arbeitstag.
in § 2, Abs. 4 unter 3, Zeile 3 anstatt 1 *M* 50 *S* zu setzen:
1 *M* 20 *S*.
(NB! Diese letzten 2 Aenderungen nur für den Fall der Ablehnung der in § 7 der »(Allgem.) Satzungen« beantragten Beitragserhöhung (Punkt 5 der Tagesordnung).)
25. Antrag des Kreises »Brandenburg«:
in § 2: Absatz 2, 1, ganz zu streichen und durch eine andere Fassung zu ersetzen.
(Der Wortlaut derselben wird den Mitgliedern noch durch Rundschreiben, das sich im Druck befindet, bekannt gegeben.)
26. Antrag des Kreises »Schwaben«:
in § 2, Abs. 2 und 7, verschiedene Aenderungen und Einfügungen.
(Der Wortlaut des Antrages wird den Mitgliedern noch durch Rundschreiben, das sich im Druck befindet, bekannt gegeben.)
27. Antrag des Kreises »Brandenburg«:
in § 2 ist der Absatz 6 ganz zu streichen und dafür zu setzen:
An Mitglieder, welche mit mehr als einem Quartalsbeitrag (wobei der für's laufende Quartal nicht mitgerechnet wird) im Rückstande sind, darf Krankengeld erst von dem Tage ab gewährt werden, an welchem sämtliche Rückstände beglichen wurden.
(Der nächste Absatz »Mitglieder, welche dem Verbands« ist dem Antrage 25 entsprechend zu ändern.)
28. Antrag des Kreises »Leipzig«:
in § 2 ist der Abs. 7 zu ändern, wie folgt:
»Mitglieder, welche dem Verbands noch nicht ein volles Jahr angehören, erhalten kein Krankengeld.«
29. Antrag des Vorstandes:
in § 6, Zeile 1 zu streichen: den Eintrittsgeldern.
30. Antrag des Kreises Brandenburg:
in § 7, Abs. 1 soll es heißen: anstatt 150 *M*: 75 *M*, anstatt 200 *M*: 100 *M* und anstatt 300 *M*: 150 *M*.
Ferner ist dem Abs. noch anzufügen:
Sterbegelder in größerer Höhe erhalten die Angehörigen nur der Mitglieder, welche durch die Dauer ihrer Mitgliedschaft am 14. Juli 1894 ein höheres Sterbegeld bereits erworben hatten, Abs. 2 soll ganz wegfallen.
31. Antrag des Kreises »Bayern«:
zu dem Wortlaut des § 7 hinter: »Stirbt ein Mitglied im Laufe des letzten Vierteljahres der Wartezeit« die Worte einzufügen:
»für jede Stufe des auszahlenden Sterbegeldes«.
(Begründung des Antrages wird den Mitgliedern noch durch Rundschreiben, das sich im Druck befindet, bekannt gegeben.)
32. Antrag des Vorstandes:
die Hauptversammlung wolle folgende »Neue« Satzungen der Witwen- und Waisen-Kasse genehmigen.
(Der Entwurf dieser Satzungen wird den Mitgliedern noch durch Rundschreiben, das sich im Druck befindet, bekannt gegeben.)
33. Antrag des Kreises »Schwaben«:
die Hauptversammlung wolle nachstehende Sonder-Satzungen der Witwen- und Waisen-Kasse genehmigen.
(Auch dieser Entwurf wird den Mitgliedern noch durch Rundschreiben, das sich im Druck befindet, bekannt gegeben.)
34. Antrag des Kreises »Brandenburg«:
betreffend die Witwen- und Waisen-Kasse.
(Der Wortlaut dieses Antrages wird den Mitgliedern noch durch Rundschreiben, das sich im Druck befindet, bekannt gegeben.)
ferner: auf alle Fälle wird beantragt, in § 3 der Witwen- und Waisen-Kasse die Bestimmung,

- »daß die Mitglieder bei ihrer Verheiratung ihren Gesundheitszustand ärztlichseits attestieren lassen sollen«
zu streichen.
35. Antrag des Vorstandes:
betreffend die Witwen- und Waisen-Kasse: Im Falle der Annahme des neuen Vorstands-Entwurfs der Satzungen dieser Kasse wird »Außerkräftsetzung der bisherigen Satzungen« beantragt.
36. Antrag des Vorstandes:
im Falle der Annahme eines »Witwen- und Waisenrats«:
Wahl der Mitglieder desselben.
37. Antrag des Vorstandes:
auf endgiltige Beschlussfassung über die Sonder-Satzungen der »Alters- und Invaliden-Zuschuß-Kasse«.
38. Antrag des Kreises »Brandenburg« betreffend die »Alters- und Invaliden-Zuschuß-Kasse«:
der Beginn der Leistungen der Kasse ist vorderhand noch hinauszuschieben, damit durch weitere Sammlungen das Grundkapital verstärkt und durch Aenderung der Satzungen den Zuschußempfängern fortlaufend gleichhohe Leistungen der Kasse gesichert werden.
39. Antrag des Kreises »Bayern«:
die Hauptversammlung wolle beschließen:
den Hinterbliebenen des am 13. Januar 1894 verstorbenen Verbandsmitgliedes Herrn Gustav Leichelmann die vom Vorstände zurückbehaltene, ihnen jedoch laut Satzungen rechtmäßig zustehende fernere Quote des Sterbegeldes zum Betrage von 100 *M* auszusahlen.
(Begründung dieses Antrages wird den Mitgliedern noch durch Rundschreiben, das sich im Druck befindet, bekannt gegeben.)
40. Erledigung sonstiger Anfragen u. s. w.

Leipzig, den 23. Mai 1894.

Der Vorstand:

Otto Berthold, Otto Koller, Vorsitzende.
Alex. Krause, Albert Schmidt, H. Weise, Beisitzer.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Kähler & Rotherdt in Berlin.

Verzeichniss v. Photographien nach Werken der Malerei bis zum Anfang des XIX. Jahrh., nach kunstwissenschaftl. Gesichtspunkten geordnet, m. beigelegten Verkaufs-Preisen. 3. Lfg. gr. 8°. (S. 279—420.)
Subskr.-Pr. bar n.n. 10. —

G. D. Baedeker, Berl. in Offen.

Brüggemann, F., die Heilsgeschichte, in bibl. Geschichten erzählt. Ausg. B (Mit Kirchengeschichtl. Anh.) 13. Aufl. 8°. (XII, 201 S.)
n. —. 75; geb. in Halbleinw. n. 1. —

G. D. Beck'sche Verlagsbuchh. (G. Beck) in München.

Benario, L., die Stolgebühren nach bayerischem Staatskirchenrecht. (Preisgekrönt v. der hohen Juristen-Fakultät Würzburg.) 8°. (VI, 168 S.)
Kart. n. 2. 50

Sperl, A., die Fahrt nach der alten Urkunde. Geschichten u. Bilder aus dem Leben e. deutschböhm. Emigrantenfamilie. 2. (Titel-)Ausfl. 8°. (II, 257 S.)
n. 3. 50; geb. in Leinw. m. Goldsch. n. 4. 50

— Lebensfragen. Aus den Papieren e. Denkers, bearb. u. hrsg. 8°. (VI, 223 S.)
n. 3. —; geb. in Leinw. m. Goldsch. n.n. 4. —

Weber, R., die Rang- u. Uniforms-Verhältnisse im Königr. Bayern. (Aus: W.'s Gesetz- u. Verordnungen-Sammlg., Anhangbd.) gr. 8°. (X, 106 u. IV S. m. 7 Taf.)
Kart. n. 2. —

Westarp, A. Graf v., Idyllen u. Elegien aus den bayerischen Bergen. 8°. (III, 144 S.)
Kart. m. Goldsch. n. 2. 50

G. Bertelsmann in Gütersloh.

Cremer, H., Duell u. Ehre. (Aus: „Gütersloher Jahrbuch 1892“.) 8°. (23 S.)
n. —. 30

Hager, A., freuet euch in dem Herrn allewege! Lieberperlen, aus dem Schatz deutschen Volksgefanges ausgewählt u. dem deutschen Volke u. seiner Jugend dargeboten. Textausg. 2 Abtgn. gr. 16°. n.n. —. 27;
Einbde. à n.n.n. —. 09; in 1 Bb. n.n. —. 25;
Einbde. in Leinw. n.n.n. —. 13

1. Geistliche Lieder. 7. Aufl. (96 S.) n.n. —. 15. — 2. Volkslieder. 5. Aufl. (64 S.) n.n. —. 12.

Schönke, R. A., die deutsche Rechtschreibung u. Satzzeichnung in Regeln u. Aufgaben. 5. Aufl. gr. 8°. (IV, 122 S.)
n. 1. —